

Press Release

Deutschschweizer Stellenangebot wächst um +6,7%, Romandie unverändert (+0,3%)

Zürich, 23. Februar 2016. Die Anzahl der Stellenangebote nahm im vergangenen Monat schweizweit um +5,8% zu. Während die Deutschschweiz einen Zuwachs von +6,7% verzeichnet, stagniert die Zahl der Stellenausschreibungen in der Westschweiz (+0,3%) zwischen Januar und Februar 2016. Besonders stark war die Zunahme in der exportorientierten Industrie, bei Pharmaunternehmen, dem Gesundheitswesen, der Finanzbranche sowie im IT-Bereich.

In der Nordwestschweiz und im Kanton Zürich sind diese Wachstumsbranchen besonders stark vertreten. Die Anzahl der ausgeschriebenen Stellen lag in diesen beiden Regionen am höchsten.

| | Region | Stellenzuwachs 15. Januar – 15. Februar 2016 |
|----|---|--|
| 1. | Nordwestschweiz (AG, BL, BS) | +8,8% |
| 2. | Kanton Zürich (ZH) | +8,1% |
| 3. | Zentralschweiz (LU, NW, OW, SZ, UR, ZG) | +5,9% |
| 4. | Mittelland (BE, FR, JU, NE, SO) | +5,3% |
| 5. | Ostschweiz (AI, AR, GL, GR, SG, SH, TG) | +2,2% |
| 6. | Genferseeregion (GE, VD, VS) | +0,4% |

Der Februar ist in der Regel der Monat mit den höchsten Zuwachsraten bei den ausgeschriebenen Stellen. Dieses Jahr fällt das monatliche Wachstum jedoch stärker aus als 2015: während zwischen Januar und Februar 2015 ein Plus von +4,4% zu verzeichnen war, nahm die Zahl der Stellenangebote zwischen Januar und Februar 2016 um +5,8% zu.

Top sechs der meistausgeschriebenen Stellen im Februar 2016

Zwischen dem 15. Januar und dem 15. Februar 2016 wurden folgende Job-Kategorien am meisten ausgeschrieben:

| | Steigende Nachfrage | Stellenzuwachs 15. Januar – 15. Februar 2016 |
|----|--|--|
| 1. | Disponenten CAD/CAM (computer-aided design & manufacturing) | +13,5% |
| 2. | Pharma | +13,4% |
| 3. | Export | +11,5% |
| 4. | Finanzen, Buchhaltung & Steuern | +8,7% |
| 5. | Information Technology / IT Support | +8,3% |
| 6. | Verkauf, Verkaufsadministration | +8,0% |

Die Nachfrage nach Baufachleuten (+18,6%), Chemikern (+18,5%) und Forschern (+14,2%) ist im Vergleich zum Vorjahr (Februar 2015) am meisten gestiegen.

„Mit einem deutlichen Zuwachs der Stellenangebote in wichtigen, exportorientierten Branchen wie der Pharma-, Chemie-, MedTech- und Schwerindustrie, fängt das Jahr gut an.“, so Nicolai Mikkelsen, Direktor bei Michael Page. „Zusätzlich rekrutieren Firmen jetzt für Stellen, deren Besetzung sich über Q4 2015 hinaus verzögert hatte, wie etwa in den Bereichen Marketing-Kommunikation und Projektmanagement.“

*** Text endet ***

Press Release

Michael Page

Seit 2001 identifiziert Michael Page in der Schweiz für seine Kunden gezielt und auf deren Bedürfnisse ausgerichtet best-qualifizierte Kadermitarbeiter. Michael Page ist eine Marke von PageGroup, einem weltweit führenden, an der Londoner Börse kotierten Personalberatungsunternehmen (Aktienkürzel: MPI). In der Schweiz rekrutiert PageGroup mit den drei Marken: Page Personnel (qualifizierte Angestellte und Absolventen), Michael Page (mittleres- bis oberes Management) und Page Executive (Führungskräfte in Interim- und Festanstellungen). PageGroup zählt weltweit 154 Niederlassungen, davon 4 in der Schweiz in Zürich, Genf und Lausanne.

Swiss Job Index

Der Michael Page Swiss Job Index misst die Zahl der ausgeschriebenen Vakanzen auf Unternehmenswebseiten in der ganzen Schweiz. Die verwendete Methodik schafft eine für den Schweizer Arbeitsmarkt einzigartige Zahlensicherheit. Eingeführt im Januar 2012 bietet der Swiss Job Index einen umfassenden Überblick über den Schweizer Arbeitsmarkt und zeigt monatlich die wichtigsten Trends auf.

Pressekontakt :

C-Matrix Communications
Jeanne Lüthy
043 300 56 53
Jeanne.luethy@cmatrix.ch

Michael Page ist eine Marke der "Michael Page International (Switzerland) SA".